

sueddeutsche.de

Ressort: Sport

URL: /sport/weitere/ticker/news/top1/iptc-bdt-20070620-440-dpa_14910386/article.html

Datum und Zeit: 20.06.2007 - 16:19

20.06.2007 15:31 Uhr



Gute Olympia-Quali-Auslosung für deutsche Turner

Stuttgart (dpa) - Deutschlands Turner können mit der Auslosung der Olympia-Qualifikation im Rahmen der WM in Stuttgart zufrieden sein. Die Asse um Fabian Hambüchen gehen am letzten Tag der viertägigen Ausscheidung (1. bis 4. September) an die Geräte und beginnen am Sprung.

Fabian Hambüchen muss mit der deutschen Riege zuerst beim Sprung ran.



«Das ist für die Männer eine ideale Ausgangsposition, da sie in der letzten Gruppe starten», sagte Rainer Brechtken, der Präsident des Deutschen Turner-Bundes (DTB), bei der Auslosung in Stuttgart.

Die Frauen beginnen gleich am 1. September am Stufenbarren. «Das kommt uns als Gerät sehr entgegen», sagte Bundestrainerin Ulla Koch. «Der frühe Zeitpunkt ist allerdings nicht ganz ideal, da die starken Nationen erst am Ende turnen.» Die besten zwölf Teams qualifizieren sich jeweils für Peking 2008, die besten acht für das WM-Finale in Stuttgart. Die Weltmeisterschaft geht nach der Olympia-Qualifikation bis zum 9. September weiter. Insgesamt hat bei den Frauen und Männern die WM-Rekordzahl von 84 Nationen gemeldet, kurz vor der Auslosung war noch Ecuador hinzugekommen. 234 Frauen und 284 Männer stehen auf der Teilnehmerliste.

Die Ausscheidung war ursprünglich für drei Tage angesetzt, dauert nun aber angesichts des großen Andrangs vier Tage. Die deutschen Männer hatten 2004 in Athen mit der Mannschaft den achten Platz belegt, die Frauen die Teilnahme an den Mannschaftswettkämpfen verpasst. Nach Angaben des Schwäbischen Turnerbundes (STB) sind von den insgesamt 66 000 Tickets für die WM 45 000 verkauft. «Wir rechnen damit, dass die WM am Ende ausverkauft sein wird», sagte STB-Geschäftsführer Robert Baur.

(dpa)